

7.6.2022

## Das ADAC Opel Rally Junior Team peilt in Polen das Podest an

- **Zweiter Lauf der Rallye-Junior-Europameisterschaft im Rahmen der 78. Rally Poland**
- **Das ADAC Opel Rally Junior Team will die Führung in der EM-Tabelle behaupten**
- **Spektakuläre Herausforderung für Laurent Pellier und den Corsa Rally4 auf Schotter**

Rüsselsheim/München. Mit der Rallye Polen wartet am kommenden Wochenende eine weitere große Herausforderung auf das ADAC Opel Rally Junior Team. Erstmals 1921 ausgetragen, ist die Schotter-Veranstaltung eine der traditionsreichsten des Kontinents. Die schnellen Wertungsprüfungen rund um die masurische Kleinstadt Mikolajki im Nordosten des deutschen Nachbarlandes zählen zu den anspruchsvollsten im diesjährigen Terminkalender der Rallye-Junior-Europameisterschaft (JERC). Insgesamt haben die Teilnehmer an den gut zwei Tagen 852,33 Kilometer zu bewältigen, davon werden 14 Wertungsprüfungen (WP) über 188,10 Kilometer gegen die Zeit gefahren.

Nach ihrem glanzvollen Sieg beim JERC-Auftakt 2022 Mitte Mai im Rahmen der Rallye Islas Canarias wollen Pilot Laurent Pellier (27) und seine Beifahrerin Marine Pelamourgues (24) im Corsa Rally4 des viermaligen JERC-Gesamtsiegerteams auch auf losem Untergrund ihre Spitzenposition behaupten. Doch die Konkurrenz ist einmal mehr bärenstark. Nicht weniger als 22 Rally4-Boliden haben für die RC4-Kategorie genannt, 16 von ihnen sind auch in der Junior-Europameisterschaft für Piloten bis 27 Jahre eingeschrieben.

Laurent Pellier nimmt die bevorstehende Herausforderung denn auch mit viel Selbstvertrauen, aber dem nötigen Respekt in Angriff: „Ich freue mich auf die superschnellen Schotter-Prüfungen in Polen und hoffe, dass wir auch auf losem Untergrund konkurrenzfähig sein werden. Ich habe keine Zweifel, dass der Corsa Rally4 auch hier wieder sehr gut funktionieren wird. Allerdings habe ich meine letzte Schotter-Rallye vor vier Jahren bestritten. Ich hoffe, die Automatismen kehren schnell zurück und wir finden gleich wieder einen guten Rhythmus im Cockpit. Marine und ich bereiten uns akribisch auf diese schwierige Rallye vor. Natürlich möchten wir gerne da weitermachen, wo wir auf Gran Canaria aufgehört haben, wissen aber um das extrem hohe Niveau im JERC-Feld. Ein Podestplatz in Polen wäre großartig für das gesamte ADAC Opel Rally Junior Team. Wir geben alles!“

Der Start zur 78. Rallye Poland erfolgt am Freitag (10.06.) ab 17 Uhr mit dem Ceremonial Start in Mikolajki, dem ab 19 Uhr mit der „Super Special Stage“ in der Mikolajki Arena im Herzen der Stadt die erste Wertungsprüfung folgt. Richtig in Fahrt kommt die Rallye am anderen Morgen. Ab 9.15 Uhr stehen sieben Prüfungen auf dem Programm. Die Entscheidung fällt dann am Sonntag mit sechs weiteren Jagden gegen die Uhr und der abschließenden „Power Stage“ (WP14) ab 16.08 Uhr. Rallye-Fans können das spannende Geschehen per Live Stream über die kostenpflichtige App WRC+ verfolgen und sich auf [opel-motorsport.com](http://opel-motorsport.com) und [adac.de/motorsport](http://adac.de/motorsport) per Live Timing jederzeit über den aktuellen Stand der Rallye informieren.

# Presseinformation



## Pressekontakt

### Opel Motorsport

Marcus Lacroix, T +49 7531 92 28 106, E-Mail [ml@opel-motorsport.com](mailto:ml@opel-motorsport.com)

### ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[adac.de/motorsport](http://adac.de/motorsport)  
[opel-motorsport.com](http://opel-motorsport.com)



**DMSB**

